



AA+  
01/2016

Loys  
Global L/S

#### Produktprofil

Name des Fonds	Loys Global L/S
ISIN	LU0720542298
Anlageuniversum	Aktien / Aktienindizes weltweit / long / short / Keine Begrenzungen hinsichtlich Regionen, Währungen, Branchen
Benchmark	-
Anlagewährung	EUR
Erträge	Thesaurierend
Auflegungsdatum	31/12/11
Fondsvolumen (alle Anteilklassen)	EUR 136.7 m per 31/12/15 (alle Anteilklassen)
Management Fee	0.75% p.a.
TER	1.35% p.a.
Fondsmanager	Ufuk Boydak
Gesellschaft	Loys AG
Internet	<a href="http://www.loys.de">www.loys.de</a>

#### Anlegerprofil

Anlagehorizont	mittelfristig (mind. rd. 3 Jahre)
Risikoklasse	mittel (geringer als benchmarkorientiertes Aktienprodukt)
Renditeerwartung	3% - 6%
Verlusttoleranz	kurzfristige Verluste möglich

## TELOS-Kommentar

Der *Loys Global L/S* ist ein aktiv gemanagter, weltweit anlegender defensiver Aktienfonds, der durch die Nutzung beider Marktrichtungen – Long und Short – gekennzeichnet ist. Ein Bias liegt zum einen auf der Longseite und zum anderen in den Developed Markets vor. Der *Loys Global L/S* ist ein Stockpicker-Fonds, für den in nach Meinung des Fondsmanagements unterbewertete Aktien investiert wird. Als Besonderheit wird aktiv die Möglichkeit genutzt, das Marktrisiko von investierten Teilmärkten durch Hedging zu beschränken. Dieses stellt die Short-Komponente des Fondsansatzes zur Risikoreduktion dar. Es werden keine Shortpositionen in einzelnen Aktien eingegangen, sondern nur Longselektionen. Das Netto-Long-Exposure des *Loys Global L/S* liegt bei 10 %-60 %.

Gemäß der Philosophie und der Reputation des Hauses Loys ist die Fondsstrategie auf eine fundamentale Aktien- und Aktienmarktanalyse ausgerichtet. Trotz des Bias zu den Developed Markets besteht grundsätzlich die Möglichkeit, in jedes börsennotierte Unternehmen jeglicher Branche weltweit zu investieren. Dabei wird das Währungsrisiko der Hauptwährungen gehedged. Dem fundamentalen Gedanken des Fonds entsprechend ist die angestrebte Haltedauer von Positionen mit ~ 3-5 Jahren als hoch einzustufen mit der Folge eines niedrigen Turnovers von 0.25 p.a.

Aus den weltweiten Aktien hat Loys inzwischen als Ergebnis des dem Fonds zugrundeliegenden Bewertungs- und Selektionsmechanismus eine Watchlist von ~ 1500 Titeln erstellt, die ständig überprüft und erweitert wird. Neue Titelmöglichkeiten für diese Liste ergeben sich im Rahmen einer Ideengenerierung. Diese besteht grundsätzlich aus einer quantitativ geprägten klassischen Kennzahlenanalyse als Filter über das Gesamtuniversum. Die zwei Fondsmanager und die zwei Analysten des Hauses sind jedoch mit ihrem fortlaufenden Research nicht minder von Bedeutung, wenn es darum geht, neue Anstöße für

detaillierte Unternehmensbetrachtungen zu geben. Neben dem auf Kennzahlen basierenden Filter ist für den Fonds ein ebenfalls proprietär entwickeltes und auf einem Discounted-Cashflow-Gedanken basierendes Bewertungsmodell entscheidend, da eine hieraus folgende Unterbewertung einer Aktie von mindestens 30 % unter dem modellbasierenden Fair-Value für Portfoliokandidaten gefordert ist. Hierin findet sich neben dem Short-Part eine weitere risikominimierende Komponente als Kernelement des Fonds wieder (Puffer).

Der Einfluss der sich gegenseitig vertretenden Fondsmanager *Ufuk Boydak* und *Dr. Christoph Bruns* auf den Fondserfolg findet sich nicht nur in der Entwicklung und Pflege von Filter und Bewertungsmodellen, sondern auch entscheidend in der anschließenden Tiefenanalyse qualifizierter Aktien. Hier werden alle Fundamentaldaten und Annahmen für die Bewertung individuell für Titel und Branche verifiziert und notfalls angepasst. Dabei spielt das Know-how auf Titel- und Marktebene eine große Bedeutung. Die zwei dem Fonds zugeordneten Analysten unterstützen hier zudem als „Sparringspartner“.

Die angestrebte Risikoreduktion dieses Aktieninvestments, die ihre formale Ausprägung in einem max. akzeptierten Drawdown von 5 % findet, erfolgt wie beschrieben auf mehreren Ebenen. Zu denen gehören zusätzlich: Eine Diversifikationskontrolle auf Länder- und Branchenebene, eine auf die Gewichtung Einfluss nehmende Liquiditätskontrolle der Titel (Marktkapitalisierung mind. ~400 Mio. EUR) und die strikte Verkaufspflicht bei Erreichen des Fair-Values, wodurch der fundamentale Charakter des Fonds genauso zum Ausdruck kommt, wie auch durch den Verzicht auf z.B. Trend- oder Momentum-betrachtungen.

Der Fonds konnte sein Performanceziel von ~ 3 % – 6 % p.a. seit Auflage bei weit unter klassischen Aktieninvestments liegender Volatilität übertreffen und erhält die Bewertung **AA+**.

## Investmentprozess

Der *Loys Global L/S* wird von Hauck & Aufhäuser Investment Gesellschaft S.A. verwaltet. Als Fondsmanager ist die unabhängige *Loys AG* eingesetzt. Die Gesamtverantwortung für die Anlageentscheidung tragen die sich vertretenden Fondsmanager *Ufuk Boydak* und *Dr. Christoph Bruns* von den Standorten Chicago und Frankfurt am Main aus. Sie werden in einem Team für den Fonds von zwei Analysten unterstützt.

Der Fonds investiert ohne Orientierung an eine Benchmark defensiv weltweit in Aktien. Er hat einen Bias zu den Developed Markets. Die Anlagestrategie ist fundamental ausgerichtet. Als Stockpicker (Fokus des Fonds ist Alpha-generierung) wird in unterbewertete Qualitätsaktien mit einem Mindestabschlag von 30 % zum intern errechneten Fair-Value investiert. In Abhängigkeit der allgemeinen Bewertung eines jeweiligen Marktes im Komposit wird dessen Marktrisiko mittels Futures gehedged und somit eine Shortkomponente der Anlagestrategie bereitgestellt (Risikoreduktion). Dem Fonds ist ein Long-Bias mit einem Netto-Long-Exposure von 10 % - 60 % eigen.

Die Auswahl der Portfoliopositionen erfolgt durch einen fest definierten fundamental geprägten Filter- und Bewertungsprozess, der aktiv genutzten Raum für das Einbringen des Aktien- und Aktienmarkt Know-hows des Teams lässt.

Aus dem Gesamtuniversum der weltweiten börsennotierten Aktien mit einer Mindestmarktkapitalisierung von mind. ~ 400 Mio. EUR hat Loys eine stetig kontrollierte und erweiterte Watchlist von ~ 1500 Aktien erstellt (Universum i.e.S.). Die Ideen zu diesen Aktien resultieren aus den Ergebnissen einer proprietär entwickelten Kennzahlenanalyse mit anschließender Bewertung (Fair-Value) der Aktien mit Blick auf eine tiefergehende Detailanalyse. *Loys* hat hierzu eine sehr umfassende live aktualisierte Datenbank mit einem intern erarbeiteten breiten Pool an

Finanz- und Bewertungskennzahlen erstellt. Der nach Industrien/Branchen und Regionen aufgebaute Kennzahlenfilter arbeitet nicht primär automatisiert. Vielmehr ist es maßgebliche Aufgabe des Fondsmanagers und des gesamten 4-köpfigen Teams auch unter Verwendung weiterer Researchergebnisse fallweise positive Auffälligkeiten der Datenbank zu entnehmen. Ein schwerpunktmäßig DCF-orientiertes Fair-Value-Pricing testet die potentiellen Portfolioaktien auf Einhaltung einer mindestens 30 %-igen Unterbewertung, um den Weg in eine abschließende Tiefenanalyse zu finden. Dieser qualitative sensible Part des Prozesses beinhaltet die individuelle (aktienbezogen) Kontrolle der verwendeten Fundamentaldaten sowie den Check und gegebenenfalls die Anpassung der bis hierhin allgemein auf die jeweilige Peergroup der Aktie bezogenen Annahmen. Eine gleichartige Überprüfung erhält das jeweils betroffene Marktsegment. Die Prognostizierbarkeit der Annahmen wird hinterfragt. Ergänzende Unternehmensgespräche dienen einer weiteren Kontrolle der Inputdaten zur Aktienbewertung. Es finden unter Berücksichtigung von Attraktivität (subjektive Einschätzung des FM/Teams) und Liquidität i.d.R. ca. 50 - 70 Aktien Eingang ins Portfolio mit einer angestrebten ex ante Haltedauer von 3-5 Jahren. Das Marktrisiko wird hierbei in Abhängigkeit der Unattraktivität des Gesamtmarktes für die Aktie mittels Futures gehedged. Als weitere risikominimierende Komponenten greifen Diversifikationskontrollen auf regionaler und Branchenebene, ein automatischer Verkauf bei Erreichen des Fair-Value, die Vorgabe eines maximal zu akzeptierenden Drawdowns von 5 % sowie die für jede Portfolioposition vorab notwendige interne Verteidigung jeder Portfolioidee im nach regionalen Schwerpunkten gegliederten Team.

## Qualitätsmanagement

Für den Fonds wird zu festen Terminen zwei mal monatlich das Equity-screening durchgeführt mit der Möglichkeit, auf negative Veränderungen reagieren zu können. Ein kontinuierliches Watching und ein Austausch ist darüber hinaus für das Haus selbstverständlich. Zwei Mitarbeiter des Hauses außerhalb des engen PM/Analysten-Teams führen unabhängig Attributionsanalysen durch. Sie beziehen sich sowohl auf das Gesamt-

portfolio, als auch auf die Kontrolle der einzelnen Beiträge auf Länder-, Branchen- und Regionenebene. Dem Fondsmanagement stehen ad hoc alle gängigen (relativen) Risikokennzahlen auf unterschiedliche Zeitintervalle zur Verfügung (z.B. Sharpe, VaR, Drawdownkontrolle). Für den hier verwendeten Ansatz ist ein sehr aktiver und kritischer interner Austausch zwischen den Teammitgliedern als Voraussetzung gefordert und wird gelebt.

## Team

*Ufuk Boydak*, seit sieben Jahren für *Loys* tätig und seit 2015 Partner des Hauses, übernahm Anfang 2015 die Hauptverantwortung für den Fonds von seinem Vorgänger und jetzigem Co-Fondsmanager *Dr. Christoph Bruns*. Die ihnen in der Analyse zur Seite stehenden Kollegen sind jeweils mit besonderer regionaler Reputation ausgestattet.

*Dr. Christoph Bruns* mit seinen langjährigen leitenden Tätigkeiten auf der Aktienseite für große Asset Manager und *Herr Boydak* (CFA-Charterholder) bringen eine ausgeprägte fachliche Kompetenz und hohe Motivation für den Fonds ein. Dies gilt ebenso für die übrigen Mitglieder des PM-Teams, trotz eines jungen Altersschnitts.



**AA+**  
01/2016

Loys  
Global L/S

## Investmentcharakteristik

<i>Wichtige externe Einflussfaktoren</i>	<i>Wichtige Steuerungsgrößen</i>
Liquidität	Kassenhaltung
Aktienmarkt (Niveau)	Liquiditätsallokation
Zinskurve (Gestalt)	

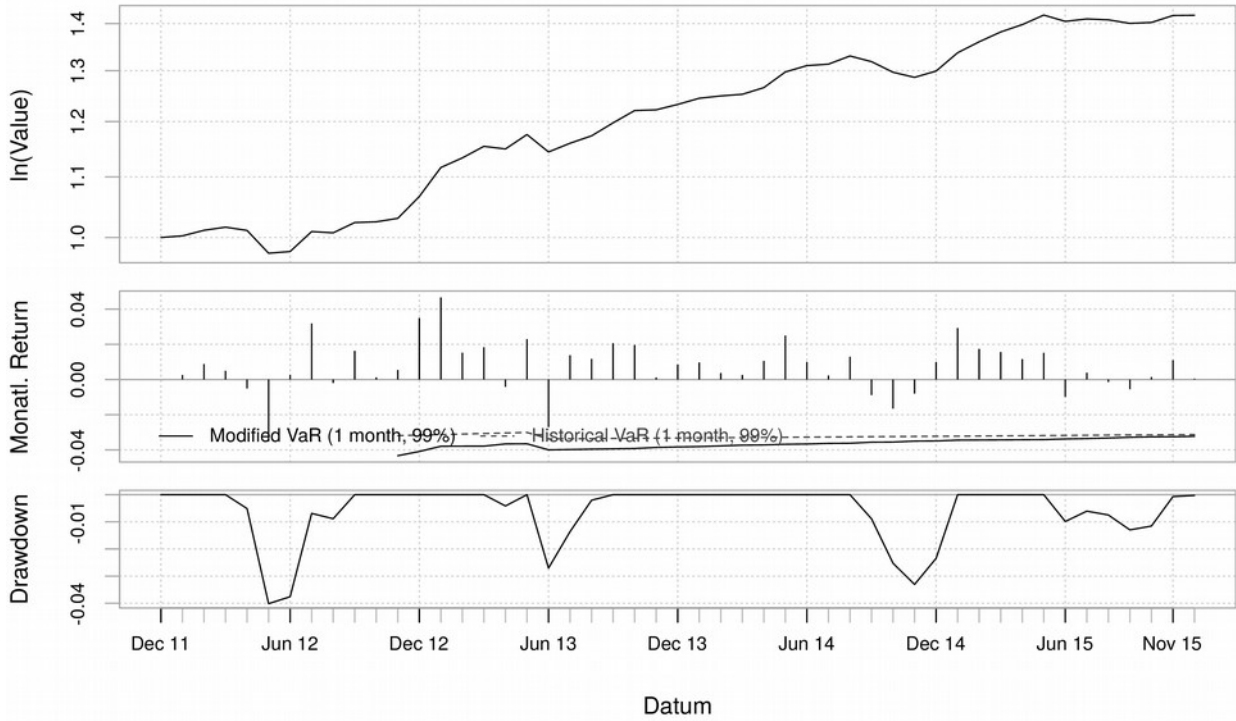
## Produktgeschichte

### Monatliche Returns

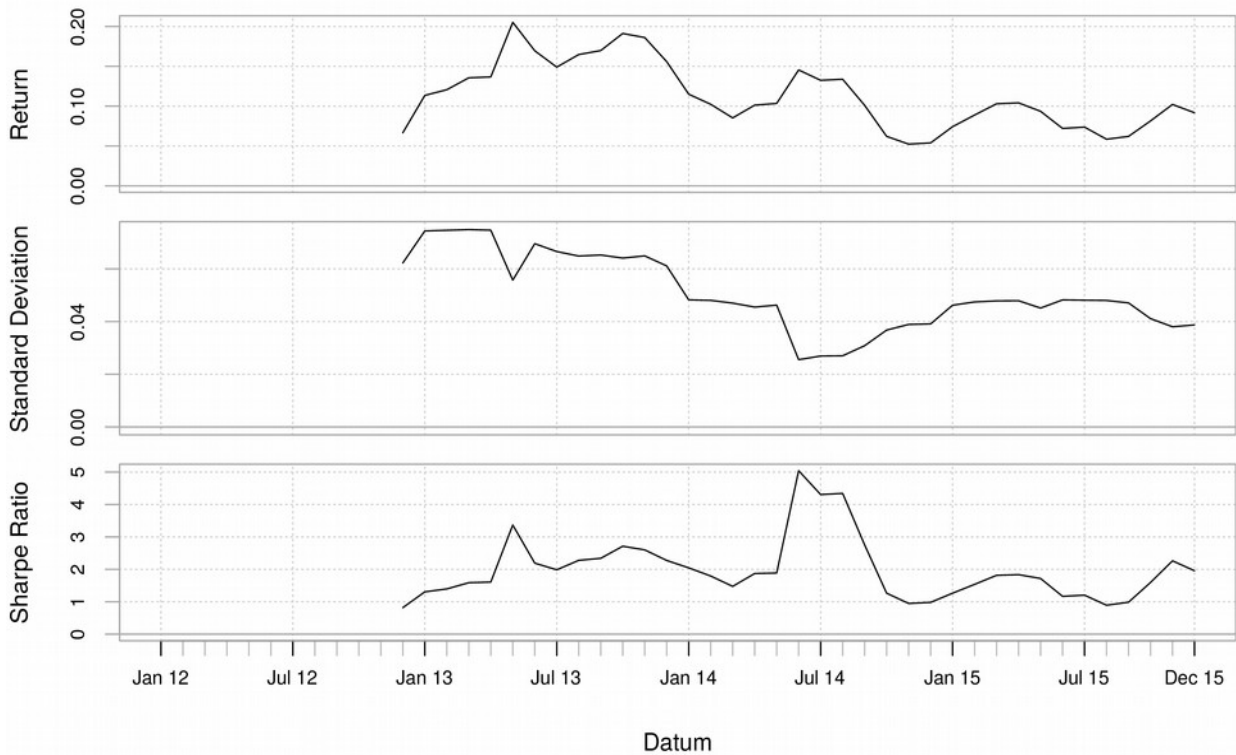
	2012	2013	2014	2015
<b>Jan</b>	0.3	4.7	1.0	2.9
<b>Feb</b>	0.9	1.5	0.4	1.7
<b>Mrz</b>	0.5	1.8	0.3	1.6
<b>Apr</b>	-0.5	-0.4	1.1	1.2
<b>Mai</b>	-3.5	2.3	2.5	1.5
<b>Jun</b>	0.3	-2.7	1.0	-1.0
<b>Jul</b>	3.2	1.4	0.2	0.4
<b>Aug</b>	-0.2	1.2	1.3	-0.1
<b>Sep</b>	1.6	2.1	-0.9	-0.6
<b>Okt</b>	0.1	2.0	-1.7	0.1
<b>Nov</b>	0.5	0.1	-0.8	1.1
<b>Dez</b>	3.5	0.9	1.0	0.0
<b>Produkt</b>	6.7	15.6	5.4	9.2

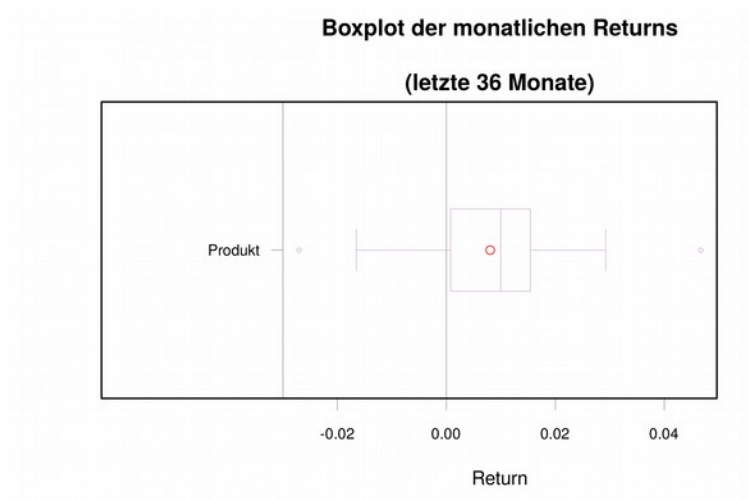
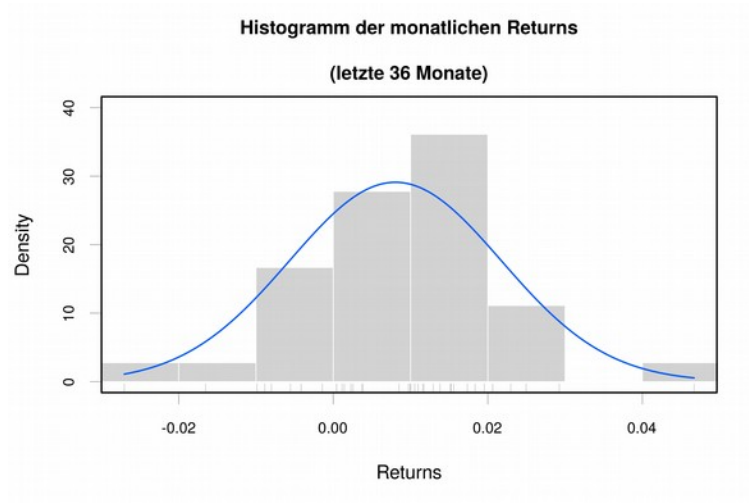
<i>Statistik per Ende Dez 15</i>	<i>6 M</i>	<i>1 Jahr</i>	<i>2 Jahre</i>	<i>3 Jahre</i>
<i>Performance (annualisiert)</i>	1.95%	9.17%	7.26%	9.97%
<i>Volatilität (annualisiert)</i>	1.93%	3.87%	3.84%	4.75%
<i>Sharpe-Ratio</i>	0.70	2.24	1.68	1.87
<i>bestes Monatsergebnis</i>	1.10%	2.92%	2.92%	4.67%
<i>schlechtestes Monatsergebnis</i>	-0.55%	-0.99%	-1.65%	-2.70%
<i>Median der Monatsergebnisse</i>	0.09%	0.74%	0.68%	1.00%
<i>bestes 12-Monatsergebnis</i>		9.17%	10.41%	15.58%
<i>schlechtestes 12-Monatsergebnis</i>		9.17%	5.39%	5.24%
<i>Median der 12-Monatsergebnisse</i>		9.17%	8.14%	9.36%

**Performance**



**Rollierende 12-Monats- Performance**







## Erläuterungen

### TELOS-Ratingskala

zur Fonds-, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager

- AA Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards
- A Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards
- + / - differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weiteren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verantwortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produktgeschichte** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenenfalls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die **Performance** des Fonds wird auf Basis reinvestierter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorgehensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer **Benchmark**, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das **Sharpe-Ratio** gibt Aufschluss über die „Mehrendite“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Maßstab für den risikofreien Zinssatz dienen Daten des IMF, die auf [FRED](#) veröffentlicht werden.

Der **Median der Monatsergebnisse** ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist diese Kennzahl unempfindlicher gegenüber „Ergebnisausreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der

**Median der 12-Monatsergebnisse** zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die **maximale Verlusthöhe** der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Das **Jensen Alpha** misst die Beta-adjustierte (siehe Beta) Outperformance des Fonds gegenüber der Benchmark und wird mittels monatlicher Renditen berechnet. Ein positiver Wert ist ein möglicher Hinweis auf die Erzeugung von Mehrwert durch das Fondsmanagement.

**Beta** ist ein Maß für das Marktrisiko des Fonds. Das Beta ist normalerweise größer (kleiner) als eins, wenn der Fonds volatil(er) (weniger volatil) als die Benchmark ist.

**R<sup>2</sup>** ist das Quadrat der Korrelation (siehe Korrelation). Es ist ein Qualitätsmaß dafür, wie gut sich die Fonds Erträge als lineare Funktion der Markterträge beschreiben lassen. Der Wert liegt zwischen 0 (schlecht) und 1 (gut).

Die **Korrelation** ist ein Maß dafür, wie sich der Fonds und der Markt im Verhältnis zueinander bewegen. Die Korrelation liegt zwischen -1 und +1. Die extremen Werte, d.h. -1/+1 deuten darauf hin, dass sich der Fonds und der Markt immer im Gleichschritt bewegen, -1 in entgegengesetzte Richtungen, +1 in die gleiche Richtung. 0 bedeutet, es gibt keine eindeutige Beziehung.

Der **Tracking Error** ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Fonds und Benchmark-Rendite. Je niedriger der Tracking Error ist, desto genauer folgt das Portfolio dem Index.

Das **Active Premium** (oder *Excess Return*) misst die Out-/Underperformance eines Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark.

Das **Information Ratio** ist das Active Premium geteilt durch den Tracking Error. Je höher das Information-Ratio, desto höher ist das Active Premium des Fonds, bei gegebenem gleichem Risiko.

Das **Treynor Ratio** ist die Überschussrendite gegenüber einer risikolosen Geldanlage geteilt durch das Beta. Das Treynor-Ratio misst also die Beta-adjustierte Outperformance gegenüber einer risikolosen Geldanlage.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmententscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



**AA+**  
01/2016

**Loys**  
**Global L/S**

## **Kontakt**

TELOS GmbH  
Biebricher Allee 103  
D-65187 Wiesbaden  
[www.telos-rating.de](http://www.telos-rating.de)

Telefon: +49-611-9742-100  
Telefax: +49-611-9742-200  
E-Mail: [tfr@telos-rating.de](mailto:tfr@telos-rating.de)